

# Messeinrichtungen Niederspannungsnetz

## Technische Bedingungen (TB) – Anhang zu Werkvorschriften

Autor	rwt Regionalwerk Toggenburg AG
Version	1.0
Datum	1. Januar 2021
Klassifikation	Öffentlich

# Inhaltsverzeichnis

- 1      Generell .....3
- 2      Direktmessung (bis 80A).....3
- 2.1    Installation.....3
- 2.2    rwt ICT-Gehäuse .....3
- 2.3    Zähleranschlussklemme .....4
- 3      Schemas.....4
- 3.1    Prinzipschema Einfamilienhaus Smart Meter .....4
- 3.2    Prinzipschema Mehrfamilienhaus Smart Meter .....4

# 1 Generell

Die Technischen Bedingungen gelten zusätzlich zu den Werkvorschriften.

Alle Elektrizitätszähler müssen dauernd unter Spannung sein.

Die Anordnung der Messapparate ist den Werkvorschriften zu entnehmen.

Für die Bezeichnung gilt die *Richtlinie zur Wohnungsnummerierung vom Bundesamt für Statistik*.

Die Energiemessungen zu Verrechnungszwecken der rwt werden ausschliesslich durch rwt bereitgestellt und bleiben auch in deren Besitz.

## 2 Direktmessung und Wandlermessung

In allen Neubauten und Umbauten installiert die rwt die Smart Meter. Die rwt liefert keine Signale welche die Funktionen der Steuerung übernehmen. Ein Rundsteuerempfänger wird nicht installiert.

### 2.1 Installation

Die Steuerung ist durch den Elektroinstallateur zu installieren und beinhaltet

- Steuerüberstromunterbrecher
- Steuerleiterklemmen
- ICT-Apparategehäuse inkl. Klemmen (plombierbar, min. 125 x 175 x 100)  
(Informations- und Kommunikationstechnologie für z.B. Lastschaltgerät, Gateway, Kommunikationsmodul, usw.)
- Steuerleiter auf einen Zähler. Bei Mehrfamilienhäuser auf den Allgemein-Zähler

**Der Elektrizitätszähler darf ausschliesslich durch Mitarbeiter der rwt Regionalwerk Toggenburg AG installiert und demontiert werden.**

Für die Messapparate einer möglichen EEA ist zusätzlich eine normierte Apparatetafel vorzusehen.



### 2.2 rwt ICT-Gehäuse

rwt ICT-Gehäuse V2 (RW CUBO inkl. Klemmen und Legende 125x175x100)

Artikel-Nummer 200xxx

Swibox AG, Werkstrasse 1, 8362 Balterswil 071 929 52 42, [www.swibox.ch](http://www.swibox.ch), [balterswil@swibox.ch](mailto:balterswil@swibox.ch)

Es können auch ähnliche Produkte eingesetzt werden. Die Mindestmasse sind zwingend einzuhalten.

## 2.3 Zähleranschlussklemme

Bei Direktmesseinrichtungen für Gewerbe- und Industriebezüger müssen Zählersteckklemmen 80A montiert und angeschlossen werden.

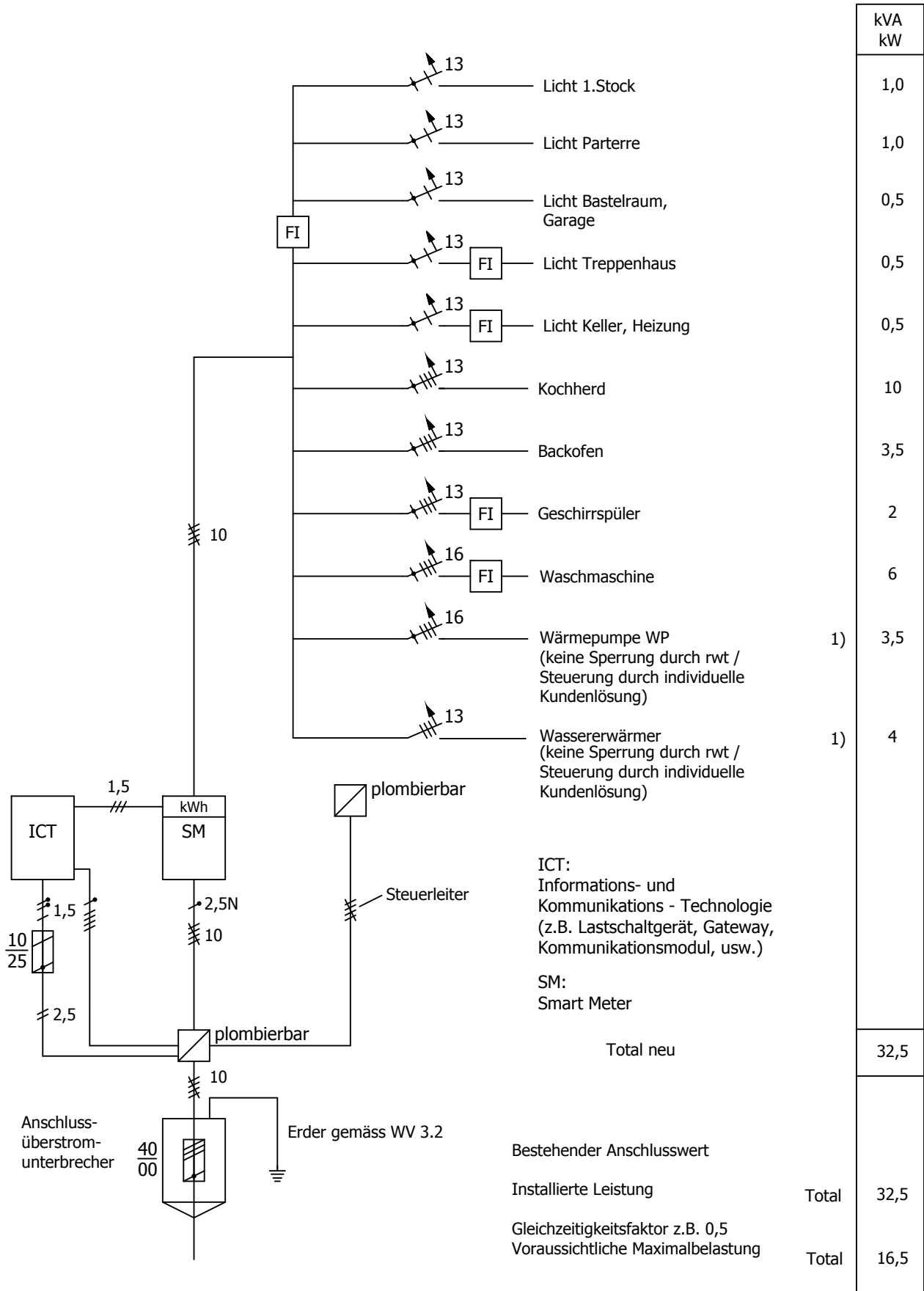
Bitte Montagehinweis der 80A-Zählersteckklemme im Anhang beachten.

Zugelassene Produkte:

## 3 Schemas

3.1 Prinzipschema Einfamilienhaus Smart Meter

3.2 Prinzipschema Mehrfamilienhaus Smart Meter



1) Gemäss Bestimmungen VNB  
(Steuerbare Lasten und Erzeuger - Technische Bedingungen)

Erstellt Datum	15.12.2020
Bearbeiter	ca
Änderung	Datum
	Name

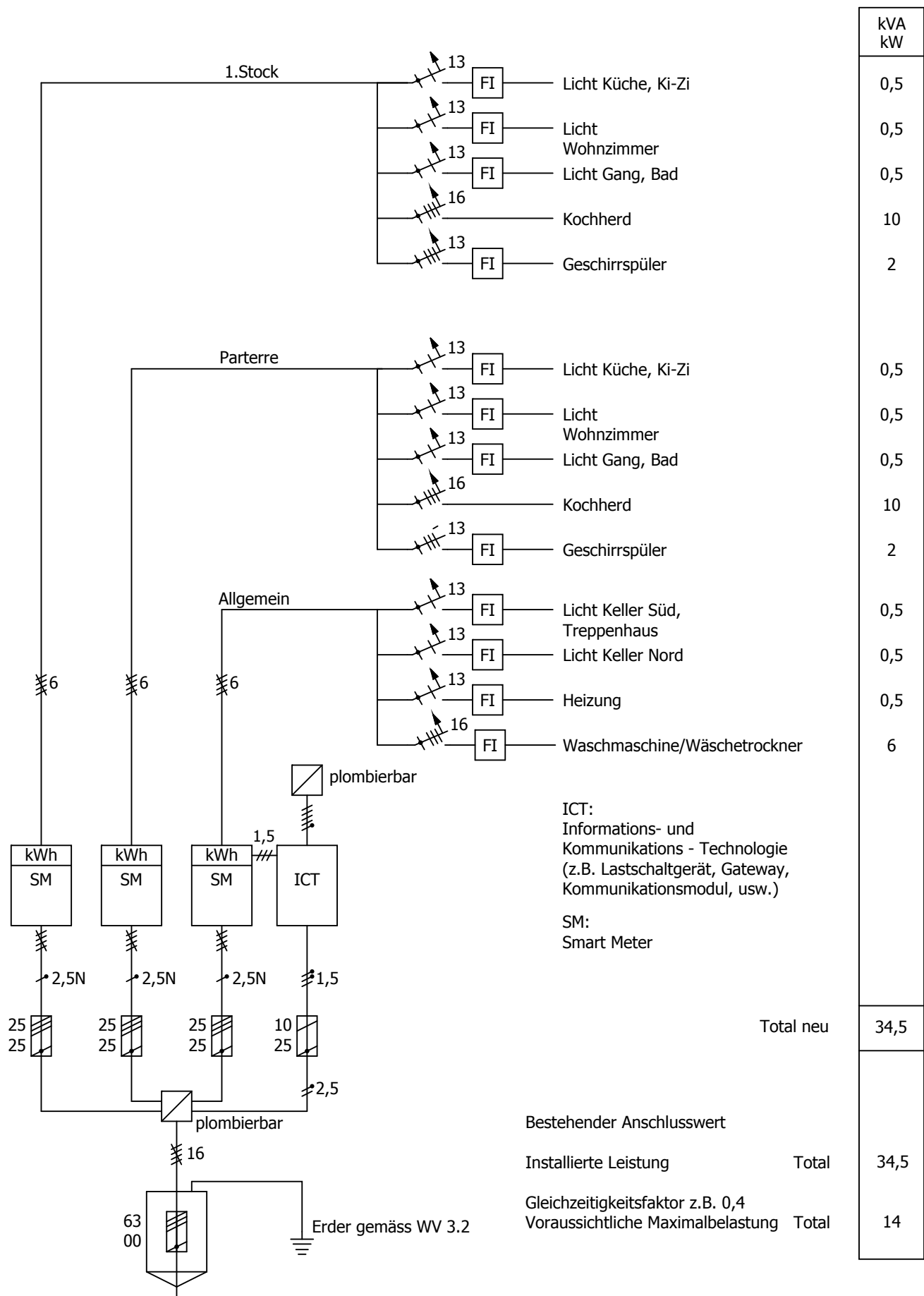
**rwt**

**rwt**  
Regionalwerk Toggenburg AG  
Neue Industriestrasse 81  
CH-9602 Bazenheid

NZF

NS Messung

3.1 Prinzipschema Einfamilienhaus Smart Meter



	kVA	kW
Licht Küche, Ki-Zi	0,5	
Licht Wohnzimmer	0,5	
Licht Gang, Bad	0,5	
Kochherd	10	
Geschirrspüler	2	
<b>Total neu</b>		
	34,5	
<b>Bestehender Anschlusswert</b>		
Installierte Leistung	Total	34,5
<b>Gleichzeitigkeitsfaktor z.B. 0,4</b>		
Voraussichtliche Maximalbelastung	Total	14

ICT:  
Informations- und  
Kommunikations - Technologie  
(z.B. Lastschaltgerät, Gateway,  
Kommunikationsmodul, usw.)

SM:  
Smart Meter

Bestehender Anschlusswert

Installierte Leistung Total 34,5

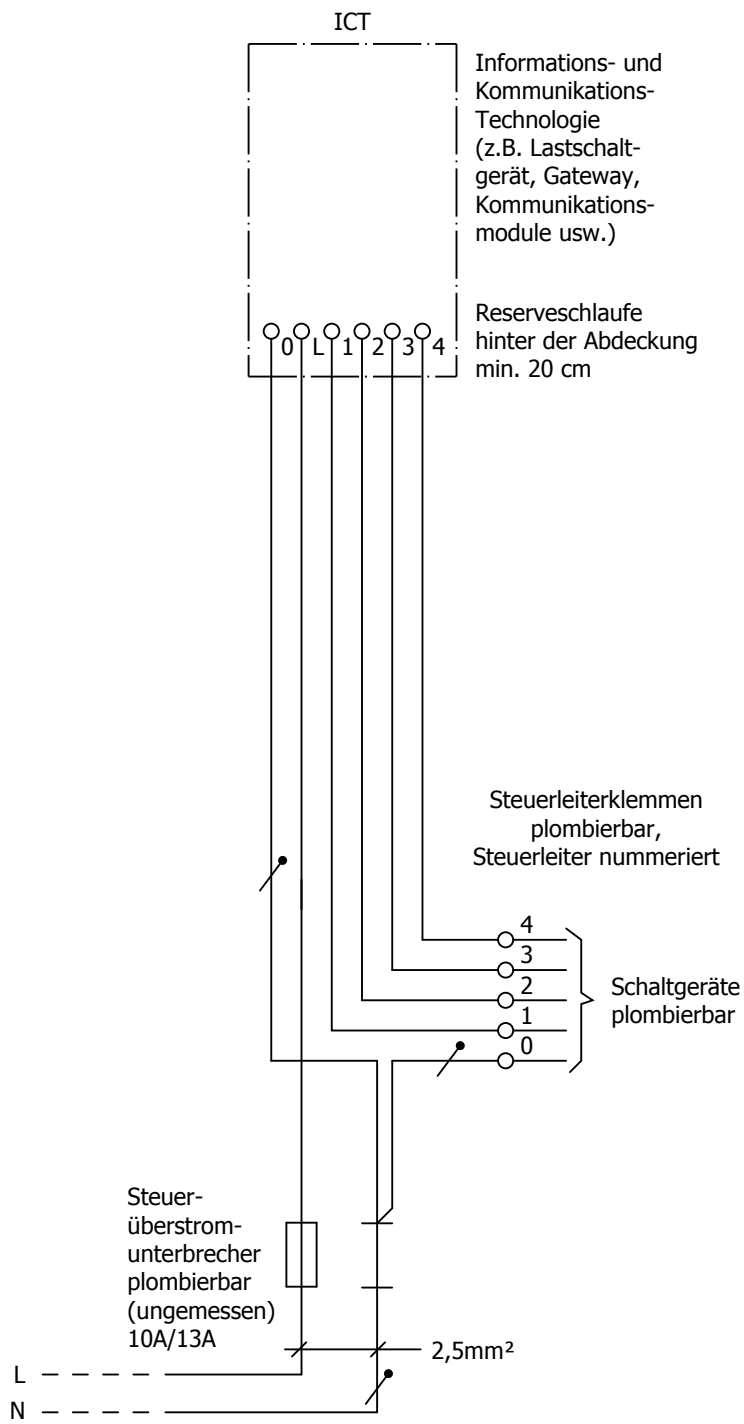
Gleichzeitigkeitsfaktor z.B. 0,4

Voraussichtliche Maximalbelastung Total 14

Erstellt Datum	15.12.2020
Bearbeiter	ca
Änderung	Datum
	Name

**rwt**  
Regionalwerk Toggenburg AG  
Neue Industriestrasse 81  
CH-9602 Bazenhaid

NZF	NS Messung
3.2 Prinzipschema Mehrfamilienhaus Smart Meter	



Legende für Steuerleiter	
0	
1	
2	
3	
4	

			Erstellt Datum	15.12.2020
			Bearbeiter	ca
Änderung	Datum	Name		

**rwt**

**rwt**  
Regionalwerk Toggenburg AG  
Neue Industriestrasse 81  
CH-9602 Bazenhaid

Anschluss-Schema ICT-Gehäuse